VORAUer Blatt

Informationsmagazin der Gesunden Region Vorau • Jg. 26 • September 2021 • Nordoststeirer Ausgabe V03/2021

Aus dem Inhalt:

- Vorwort Seite 2
- Lokales Seite 2 - 3
- Wirtschaft Seite 4 - 7
- Gesundheit Seite 8 - 9
- Leute Seite 10 - 11
- Landjugend Seite 12
- Ferienspaß Seite 13 - 14
- Schule Seite15 - 16
- Kirche Seite 17 - 18
- Sport Seite 21 - 23
- Termine Seite 24 - 27

Kreativität & Fantasie - Festival der Geschichten

Seite 25

Mit der Vorauer URKRAFT und dem Joglland durch das Jahr: Einen spannenden Sommer erlebten viele Kinder mit dem Ferienpass. S. 13-14

20

SPAR

Schlagl - Vorau

WIR suchen DICH!
Werde ein Teil unseres Teams.
Nähere Infos auf Seite 26.

An einen Haushalt • Verlagspostamt 8190 Birkfeld • Aufgabepostamt 8250 Vorau • Postentgelt bar bezahlt • ANZBL 01A021005

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser!

Wertschätzung durch respektvolle Sprache

Diesmal ein etwas anderes Vorwort. Ich beschäftige mich schon seit 1990 mit der geschlechtergerechten Sprache und möchte diese, wo immer es geht, mündlich und schriftlich, verwirklichen. Ich lade dich hier ein, meinen Gedanken zu folgen.

Die Sprache ist unser wichtigstes Medium der Verständigung. Sie ist Vermittlerin und dabei kann es zum Verständnis oder zu Missverständnissen führen. Sprache kann aufbauen, trösten und Sprache kann wehtun und verletzen. Unsere Sprache entsteht im Hirn – in unserem Denken und vermittelt so Wirklichkeiten.

Nun ist die Sprache, die wir ererbt haben, eine sehr männliche Sprache und wir Frauen seien, so die gängige Meinung, einfach mitgemeint. Denke einfach an einen Bäcker, einen Mechaniker, einen Bauern, einen Österreicher, .. du siehst dabei nur Männerbilder. Bäckerin, Bäuerin, Österreicherin, … hingegen vermitteln Frauenbilder.

Ein anderes Beispiel: An Familie Oskar Mustermann zeigt uns, dass die Frau auch in der Briefanrede nicht aufscheint. Das wiederum wirkt sich für die Sozialisation und den Selbstwert der Frauen negativ aus. Denn nur wer in Wort und Schrift vorkommt, kann mitdenken, mitreden und mitgestalten. Gerade hier setzt mein Eintreten für eine sensible und geschlechtergerechte Sprache an. Wir dürfen in unserer aufgeschlossenen Zeit kein Geschlecht diskriminieren, nur weil es anders ist.

Maria Vötsch

Hatten wir bis vor kurzem nur zwei Formen sichtbar zu machen, z.B. Arbeiterinnen und Arbeiter, oder – kürzer - ArbeiterInnen, so dürfen wir in Zukunft auch das sogenannte 3. Geschlecht nicht vergessen. Es gibt eben weiblich, männlich und divers (w/m/d).

Diverse Personen sind Menschen mit unterschiedlicher sexueller Orientierung, die es genauso verdienen in der Sprache respektvoll angesprochen zu werden. Die richtige Schreibweise dazu verlangt ein Gendersternchen – „Liebe Mitarbeiter*innen“ oder ein Gendergap – „Liebe Kolleg_innen“.

Meine Einladung geht nun an alle Menschen. Hören wir einander bewusst zu, respektieren wir uns gegenseitig und gehen wir wertschätzend in Wort und Schrift miteinander um. Die Sprache ist etwas Lebendiges und darf sich sehr wohl verändern, ja verbessern. Experimentiere ruhig und versuche der geschlechtergerechten bzw. gendergerechten Sprache einen hohen Stellenwert zu geben. KeinE Meister*in fällt vom Himmel.

Maria Vötsch,
dipl.Erwachsenenbildnerin

Die Normalität

Arbeit ist nicht der wichtigste Teil unseres Lebens, aber ein notwendiger. Schön ist es, wenn neben dem Geldverdienen auch die Freude an der Arbeit eine Motivation für sie ist. Die Covidkrise hat uns mit allen Höhen und Tiefen des Arbeitslebens konfrontiert und gezeigt, wie unser Leben und ein (Groß)teil unseres Glücks von einem erfüllten Arbeitsleben abhängt.

Jetzt scheint es, dass wir auf dem Weg zurück zur gewohnten Normalität sind. Teilweise hat es den Anschein, als gelte es, Versäumtes nachzuholen. Fachkräfte werden gesucht und können trotz der relativ hohen Arbeitslosigkeit kaum gefunden werden. Neben der guten Beschäftigungslage gibt es zusätzlich einige wirtschaftliche Lichtblicke in unserer Region.

Das Stift hat mit dem Café Paul endlich wieder einen sehnlichst gewünschten Gastronomiebetrieb bekommen.

Mit den ReUse-Cafés bietet die Caritas ein Café mit Mehrwert, denn das Ziel ist Beschäftigung von Menschen, die sonst nur schwer eine neue Arbeitsstelle finden. Wir müssen ihm die Chance geben, sich trotz kleinerer Anlaufschwierigkeiten zu etablieren. Das Café ist außerdem mit gebrauchten ReUse-Möbeln größtenteils aus den Beständen des Stiftes eingerichtet.

Erfreulicherweise hat die Krise zu einer vermehrten Nachfrage nach regionalen Produkten geführt, die, wie zahlreiche Auszeichnungen beweisen, von höchster Qualität sind.

Hier sind beispielhaft die in den letzten Wochen prämierten Produkte von Daniela und Markus Holzer (Brot) und des Weinbaus Buchegger (Chardonnay) zu nennen. Sie sichern nicht nur die heimischen Arbeitsplätze, sie motivieren die Menschen, weiterhin hier ihren Lebensmittelpunkt zu behalten. Unbedingt erwähnt werden muss der ausgezeichnete 5. Platz des Augustiner Chorherrenstifts im Rahmen der diesjährigen Platzwahl der Kleinen Zeitung zum Thema „Schönste Radler-Rastplätze der Steiermark“. Als Zeichen der Anerkennung wird voraussichtlich im Oktober eine Herzbank übergeben.

Besonderes Lob verdienen jene fleißigen, ehrenamtlich tätigen unterwegs und bewertete alle Anlagen, Arrangements und den Blumenschmuck an den Häusern. Bleibt nur zu hoffen, dass sich die großen Mühen und der Aufwand in der Bewertung des Marktes Vorau auch niederschlagen.

Vorau erstrahlt im Blütenmeer

Den vielen fleißigen Händen der Vorauer Blumenfrauen, unter der Leitung von Marlies Gaugl und Frieda Dorn, sowie vielen privaten Haushalten aber auch Firmen ist es zu verdanken, dass sich die Blütenpracht im gesamten Marktgebiet von Vorau voll entfalten konnte. Sehr viele Arbeitsstunden aller, die sich um das Wohl der Blumen kümmern, stehen dahinter.

Die Blumenpyramide hinter dem Rathaus.

Die Marktgemeinde Vorau beteiligt sich auch in diesem Jahr am Steirischen Blumenschmuckwettbewerb. Ende Juli war eine zweiköpfige Blumenjury bestehend aus Gärtnermeister Klaus Wenzel und Gartenbauingenieur Heinz Salomon mit Bgm. Patriz Rechberger, Marlies Gaugl und Frieda Dorn durch den Ort

ist fast zurück

Das Café in Vorau ist das achte ReUse-Café der Caritas. Foto Caritas

gen Frauen, die jedes Jahr, und heuer noch mehr als sonst, den Ort mit ihren ideenreichen Blumenarrangements schmücken. Über ihr Abschneiden beim diesjährigen Blumenschmuckwettbewerb war bei Drucklegung des Vorauer Blattes noch nichts bekannt. Sie tragen damit wesentlich zur Attraktivierung unserer Region sowie zur Steigerung des Bekanntheitsgrades bei, was für den Fremdenverkehr von großer Bedeutung ist.

Neben diesen positiven wirtschaftlichen Aspekten darf auf die baldige Normalisierung des sozialen und kulturellen Lebens gehofft werden, wenn wir uns mit den notwendigen Maßnahmen abfinden und diese einhalten.

poWer IT
Markus Schilha
EDV-Betreuung
Beratung | Verkauf | Service & Support
Reparaturen | Netzwerk & System-Betreuung
☎ 0680/4034863
Internet Provider
...für Privat- & Firmenkunden
Internet-Zugänge | Telefonie | Hosting & Cloud
Kassensysteme
Handel | Gastro | Dienstleister
3CX PARTNER

3CX IP-Telefonanlage
lokal oder in der Cloud betrieben
- NEU: hosted 3CX
(3CX Pro Lizenz + Cloud Hosting + SIP Trunk)
- leistungsstark – zuverlässig – unkompliziert
- mobiles Arbeiten (Home Office, Apps, Softphone, …)
- kostenloses Beratungsgespräch
powerIT - IHR Internet & IT - Komplett-Anbieter
powerIT e.U. | Markus Schilha | Reinberg 62 | 8250 Vorau
0680/4034863 | office@power-it.at | www.power-it.at

Neues auf dem Vorauer Laufsteg
Mode für die ganze Familie
JEANS- Lagerabverkauf
bis 50% reduziert!
Die neue Herbstmode
BACK TO SCHOOL!
Freunde wiedersehen!
FLOHMARKT bei
Damen, Herren und Kinder
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Do. 16.09. – Sa. 18.09. 2021
Donnerstag, Freitag durchgehend geöffnet!
HAUPTsache JEANS
Fashion & Jeans Mary
Farb - & Stilberatung
Maria Haupt • Hauptstraße 71 • 8250 Vorau • T. 03337/3277
office@jeansmary.com • www.jeansmary.com

*Als Ausklang gab es ein erfrischendes Eis und ein kleines Geschenk für die großartigen interessierten Teilnehmer*innen.*

Hinter den Kulissen der Sparkasse Vorau

Unter diesem Motto fand der Ferienpassnachmittag in der Sparkasse statt.
Die Kinder waren eingeladen, auszuprobieren wie ein Konto funktioniert, die Sicherheitsmerkmale des Euros kennenzulernen und einmal einen echten Goldbarren in der Hand zu halten. Weiters stand eine kleine Zeitreise mit alten Währungen am Programm, sowie das Hantieren mit Maschinen und Automaten.
Zudem durften sie eine eigene Haushaltsrechnung erstellen.

Neue Kündigungsfristen

Mit 1.10.2021 treten die gesetzlichen Bestimmungen im Zusammenhang mit der Angleichung der Kündigungsfristen von Arbeiter*innen und Angestellten in Kraft. Die verlängerten Kündigungsfristen bei Arbeiter*innen werden somit erst bei Beendigungen, welche nach dem 30.09.2021 ausgesprochen werden, schlagend.

Die aktuell geltenden Unterschiede bezüglich der Kündigungsfristen zwischen Arbeiter*innen und Angestellten, sowie zwischen Arbeitgeber*innen und Arbeitnehmer*innen werden angepasst. Einzig die Ausnahmeregelung für Branchen mit überwiegendem Saisonbetrieb (wie Gastronomiebetriebe oder Baugewerbe), für welche weiterhin im Kollektivertrag abweichende Regelungen getroffen werden können, bleibt aufrecht.

Für die Arbeitgeber*innenkündigung gelten ab 1.10.2021 die nachfolgend gestaffelten Kündigungsfristen. Die Kündigung hat zu den gesetzlich festgelegten Kündigungsterminen (Quartalsende) zu erfolgen. Über Vereinbarungswege sind jedoch auch der 15. oder der Monatsletzte als Kündigungstermin zulässig.

1. und 2. Dienstjahr
6 Wochen Kündigungsfrist
3. bis 5. Dienstjahr
2 Monate Kündigungsfrist
6. bis 15. Dienstjahr
3 Monate Kündigungsfrist
16. bis 25. Dienstjahr
4 Monate Kündigungsfrist
Ab dem 25. Dienstjahr
5 Monate Kündigungsfrist

Bezüglich der Arbeitnehmer*innenkündigung kommt es ebenso zur Angleichung der Kündigungsfristen und -termine. Das Dienstverhältnis kann mit Monatsletztem unter Einhaltung der Kündigungsfrist von einem Monat beendet werden, wobei eine Verlängerung der Kündigungsfrist bis zu höchstens einer gleich langen Frist wie jene des Arbeitgebers zulässig ist.

Peter Dorn

Steiermärkische SPARKASSE
#glaubandich
Wir tun es auch.
steiermaerkische.at

www.dorn-steuerberatung.at

Dorn & Partner
Steuerberatungs GmbH
0676 / 390 7500
Riegersbach 76
8250 Vorau
Schraubenwerkstraße 3/2
2620 Neunkirchen
Dorn & Partner
steuer berater
• Neugründungsberatung
• Jahresabschlüsse
• Individuelle Steuerplanung
• Betriebswirtschaftliche Beratung
• Buchhaltung
• Personalverrechnung
• Rechnungswesen online NEU
Ihre Buchhaltung übers Internet!

Unser tägliches Brot gib uns heute...
ERNTEDANK!
Danke für die Früchte der Erde, von denen wir leben!
Spezialbrote mit Walnüssen, Sonnenblumen Dinkel, Kürbiskernen u.v.m
Maierhofer
Ihre Bäckerei in Vorau
Vorau 76 • 03337 22 45
www.maierhofer-brot.at

Das Pflegevermächtnis

Seit 2017 gebührt nahen Angehörigen des Verstorbenen nach dessen Tod von Gesetzes wegen das Pflegevermächtnis zur Abgeltung erbrachter Pflegeleistungen.

Es ist ein Anspruch auf Geld. Voraussetzung für den Anspruch des nahen Angehörigen ist, dass er den Verstorbenen in den letzten drei Jahren vor seinem Tod mindestens sechs Monate im nicht bloß geringfügigen Ausmaß gepflegt hat.

Der Begriff der Pflege ist dabei weit zu verstehen. Zur Betreuung und Hilfe zählen etwa Verrichtungen beim An- und Ausziehen, bei der Körperpflege, der Zubereitung von Mahlzeiten sowie bei der Herbeischaffung von Lebensmitteln, Medikamenten und Heizmaterial.

Bloße Besuche stellen keine Pflegeleistung dar. Die Pflege muss auch eigenhändig erbracht werden. Außerdem muss die Pflege im nicht bloß geringfügigen Ausmaß erbracht werden. Dazu genügt es, wenn der Pflegende Pflegeleistungen im Umfang von durchschnittlich mehr als 20 Stunden pro Monat erbracht hat. Ob und in welcher Höhe der Verstorbene Pflegegeld bezogen hat, ist nicht entscheidend. Die Höhe des Pflegevermächtnisses richtet sich nach Art, Dauer und Umfang der Leistung.

Kann im Verlassenschaftsverfahren keine Einigung über die Höhe des Pflegevermächtnisses erzielt werden, so muss der Pflegende mit der Vermächtnisklage gegen die Verlassenschaft oder die Erben vorgehen.

Es empfiehlt sich, die Pflegeleistung genau mitzuschreiben und zu dokumentieren.

Mag. Christoph Künzel, 8250 Vorau, Stift 2, Tel. 03337/4114-0, office@notar-vorau.at, www.notar-vorau.at

Ihr Notar
Mag. Christoph Künzel

Siegerwein der Sorte Chardonnay. Aus 77 Mitgliedsbetrieben der Oststeirischen Römerweinstraße ging im Rahmen einer hochkarätigen Blindverkostung der Chardonnay vom Weinbau Buchegger als Siegerwein hervor. Im Bild: Eva und Rainhard Buchegger bei der Prämierung und Preisverleihung.

Notariat Vorau
Mag. Christoph Künzel

Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos!

Öffentlicher Notar
A - 8250 Vorau, Stift 2
Mobil +43 (0) 664 202 92 62
Tel. + 43 (0) 3337 41 14 - 0, Fax DW 15
office@notar-vorau.at

BUSCHENSCHANK
Weinbau & Buschenschank
Kellerstöckl
Schachen 68, 8250 Vorau

geöffnet
bis 19. September
ab 12 Uhr / Mo u. Di Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Weinbau Buchegger | 0664 20 29 355

HASPL elektro technik
Fachhandel | Service | Installation
8250 Vorau | Bahnhofstr. 80 | T. 03337 30 006
8225 Pöllau | Ortenhofenstr. 58A | T. 03335 2224
office@elektro-haspl.at | www.elektro-haspl.at

✞ Ferdinand Romirer - ein Leben für sein Gasthaus

Am 25. Juli verstarb der weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannte pensionierte Chef des Kutscherwirtes. Nach langem Leiden musste er im 69. Lebensjahr den Kampf gegen seine Krankheit beenden. Ferdinand Romirer war in seiner aktiven Zeit ein kritischer, ideenreicher Mitarbeiter in zahlreichen Verbänden und Ausschüssen. So war er Ausschussmitglied und Tourismusvorsteher der Wirtschaftskammerregionalstelle Hartberg, Beiratsmitglied und Rechnungsprüfer im Wirtschaftsbund Vorau, Vorstandsmitglied und 2. Obmann-Stellvertreter im Verein der Vorauer Wirtschaft sowie Fremdenverkehrsvereinsobmann, um nur einige seiner Tätigkeiten zum Wohle der heimischen Wirtschaft zu nennen. Er brachte sich bei Diskussionen und Veranstaltungen immer wieder als fortschrittlicher Ideenbringer ein. Daneben darf natürlich nicht vergessen werden, dass er sein Gasthaus zusammen mit seiner Familie großzügig neu ausgebaut, der Zeit angepasst und damit zur Belebung der örtlichen Wirtschaft beigetragen hat. Der VVW wird ihn stets in positiver Erinnerung behalten.

Vertreter der Marktgemeinde und vom Verein der Vorauer Wirtschaft bei der Ziehung. Andreas Geier, Erich Kager, Bgmst. Patriz Rechberger, Christa Haspl, Anton Kogler.

Joglland Gewinnspiel

Seit Mai wurden in den regionalen Betrieben im Joglland Rechnungsbons gesammelt. Am 2. Juli fand in Vorau die Ziehung der glücklichen Gewinner*innen statt. Die 12 Mitgliedsgemeinden des Jogllandes freuten sich über die rege Teilnahme am Gewinnspiel und wünschen den Gewinner*innen viel Freude mit dem Gewinn. Dieses Projekt wurde im Rahmen des „Programmes für Entwicklung des ländlichen Raumes LE 2014-2020 mit Mitteln der europäischen Union, des Bundes und des Landes Steiermark gefördert. Leader wird auf Landesebene über das Regionalressort des Landes Steiermark abgewickelt."

Martin Haid neuer Bezirksstellenleiter des Roten Kreuzes Hartberg. In der Stadtwerke-Hartberg-Halle gab der Bezirksstellenleiter Klaus Mrak einen umfangreichen Bericht über die Tätigkeit des Roten Kreuzes. Neben zahlreichen Ehrungen erhielt der scheidende Bezirksstellenleiter das Große Goldene Ehrenzeichen am Bande des Rotkreuz-Landesverbandes Steiermark. Im Rahmen der Bezirksversammlung übergab Mrak seine Funktion an den Leiter der Abteilung für Innere Medizin im Marienkrankenhaus Vorau Prim. Dr. Martin Haid.

Impfen - soll ich nicht besser noch warten?

Eineinhalb Jahre beschäftigt uns nun schon ein Virus, welches unsere Art zu leben gehörig durcheinandergebracht hat. Die anfängliche Angst, aber auch die Solidarität, ist mittlerweile einer gewissen Abgeklärtheit und einem Egoismus gewichen. Nicht mehr der Schutz der Mitmenschen steht im Vordergrund, sondern die Sorge, dass die weltweit zugelassenen Impfstoffe mir schaden. Falschmeldungen in Boulevardmedien sowie auf Facebook, YouTube und Co verunsichern und lassen die seriösen Berichte, die auf Fakten basieren, aussehen, als seien sie nur eine weitere „Meinung" einiger weniger, während die Fantasiegeschichten gleich viel Aufmerksamkeit bekommen. In diesem Klima der Verunsicherung vergessen wir, dass es, im Gegensatz zur echten Grippe (Influenza), gegen COVID noch keine spezifische Arzneimitteltherapie gibt. Das bedeutet, dass jede Person, die sich infiziert und das Pech hat, einen schweren Verlauf zu bekommen, nur noch hoffen kann, dass alles gut ausgeht. Die Langzeitwirkungen von COVID sind bekannt, und doch fürchten wir uns mehr vor vermeintlichen Langzeitwirkungen der Impfungen, welche, hat man sich mit der Wirkung einer Impfung auseinandergesetzt, viel unwahrscheinlicher sind, als alles andere, das uns im Leben gefährlich werden kann. Mein Appell richtet sich an diejenigen Leser*innen, die noch zuwarten wollen, noch schauen wollen, noch warten. Fragen Sie sich, worauf Sie noch warten, wie lange dieses Warten anhalten soll, wie Sie sich in der Zwischenzeit vor einer Ansteckung schützen wollen und wann das Warten für Sie ein Ende haben soll. Wie viele Menschen sollen weltweit geimpft sein, dass für Sie die Sicherheit der Impfung bestätigt ist? Vergessen Sie dabei nicht, dass wir als Menschheit schon seit vielen Jahrzehnten Impfungen herstellen. Wir wissen, was wir tun, wir kennen uns aus, wir mussten das Rad nicht neu erfinden. Eine beispiellose internationale Zusammenarbeit hat zu einer raschen Entwicklung einer sicheren und wirksamen Impfung beigetragen, finanziert von Staaten auf der ganzen Welt. Das gab es in der Vergangenheit noch nie und ist ein entscheidender Grund für die hohe Geschwindigkeit bei der Erforschung der COVID-Impfstoffe. Kommen Sie zu uns in die Apotheke, wenn Sie weitere Fragen haben, wir beraten Sie gerne persönlich. Warten Sie nicht, dass es die anderen für Sie tun. Treffen Sie eine aufgeklärte Entscheidung für sich und Ihre geliebten Mitmenschen und gehen Sie zur Impfung.

Ihr Apotheker,
Mag. Aaron Sallegger

Terler group

UnternehmensBeratung
Mag. (FH) Johann Terler
0664 / 16 22 166
johann@terler.eu

BilanzBuchhaltungsBüro
Daniela Terler
0664 / 58 58 238
daniela@terler.eu

www.terler-group.at

Ab sofort bestellbar

Vernunft trifft Fahrspaß
Großartige Highlights wie Wärmepumpe, LED Matrix-Scheinwerfer, 20 Zoll Leichtmetallräder und vieles mehr bereits serienmäßig.

Stromverbrauch: 18,4 – 18,9 kWh/100 km.
CO_2-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 05/2021.

F. Kremnitzer GmbH & Co KG
8250 Vorau, Hauptstraße 285
Telefon +43 3337 2284
www.autohaus-kremnitzer.at

GESUND UND FIT DURCH DEN *Herbst*

IMMUN + CISTUS Saft
Vitamin A, C, D, B6, B9, B12 sowie Zink und Selen unterstützen die Funktion der körpereigenen Immunabwehr mit dem Extrakt aus der Zistrose (Cistus incanus).

-2€ Rabatt | im September & Oktober

IMMUN + Kapseln
Umfassende Versorgung mit Vitaminen, Spurenelementen und pflanzlichen Vitalstoffen Vitamin C, D, B6, B12, Folsäure, Beta Carotin (Provitamin A) sowie Spurenelemente Eisen, Kupfer, Selen und Zink tragen zur normalen Funktion des Immunsystems bei.

-3€ Rabatt | im September & Oktober

Mag. Aaron & Peter Sallegger
8250 Vorau 425, Tel. 03337/4150, 0664/44 52 080
info@apotheke-vorau.at, www.apotheke-vorau.at

Hildegard Tipp Edelkastanienmehl

Herbstzeit ist Kastanienzeit. Botanisch ist die Edelkastanie – nicht zu verwechseln mit der Rosskastanie – eine Schwester der Eiche. Beide gehören zu den Buchengewächsen. Sie zählen zu den größten und mächtigsten Bäumen Mitteleuropas. Die Frucht der Edelkastanie ist durch Kohlenhydrate, Stärke, Vitamin A, B1, B2, B3, B5, B6, C, E sehr nährstoffreich.

Ebenso beinhaltet sie wertvolle Mineralstoffe und Spurenelemente wie Eisen, Zink, Kupfer, Mangan, Magnesium, Kalzium und Kalium. Für Diabetiker*innen ist sie aufgrund der fehlenden Hexosen vom Typ Glucose oder Fructose sehr gut geeignet.

„Der Kastanienbaum ist sehr warm, hat eine große Kraft in sich und bezeichnet die Weisheit. Und alles was in ihm ist und auch seine Frucht, ist sehr nützlich für den Menschen“, wusste auch schon Hildegard von Bingen zu berichten. Die Edelkastanie zählt zu den wenigen Universalmitteln, die nach ihrer Heilkunde für den Menschen uneingeschränkt gesund sind. Besonders bewährt hat sich die Edelkastanie gegen Herzleiden sowie auch Leberleiden jeder Art. Dazu genießt man sie mehrmals täglich roh oder in Form des Edelkastanienmehls, welches sehr gut dem Honig beigemengt oder auch zum Backen verwendet werden kann. Bei vielen Rezepten kann das Edelkastanienmehl bis zu einem Viertel der Menge an Getreidemehl ersetzen. Dieses basische, glutenfreie Lebensmittel sollte daher in keiner Hildegard-Küche fehlen.

Hildegard v. Bingen
Naturladen Blumauer

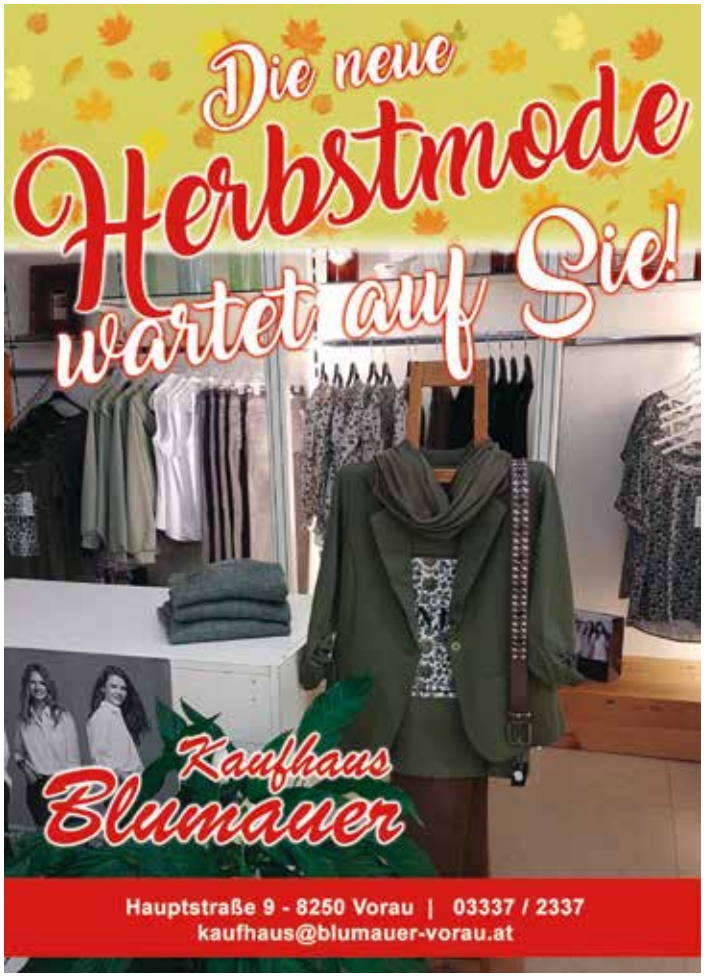
Gesundheit & Wohlbefinden

Seit der Eröffnung der Urkraftpraxis konnte das Angebot deutlich erweitert werden. Hermine Mauerbauer hat hier ihre Idee verwirklicht, eine Einrichtung zu schaffen, die den Menschen hilft, den Anforderungen und Belastungen des Alltags wieder mit mehr Leichtigkeit begegnen zu können.

Dazu gibt es die Möglichkeit, bestimmte Behandlungen und Therapien mit der Krankenkasse zu verrechnen. Zusätzlich werden verschiedene gesundheitsfördernde Maßnahmen angeboten. Es ist ein breites Spektrum, das die Fachleute für die körperlichen, geistigen und seelischen Bedürfnisse anbieten. In der Urkraftpraxis sind derzeit folgende Personen mit ihren Schwerpunkten zu finden: Gesundheits- und Klinische Psychologie, Peter Holzer; Ernährungsberatung, Ursula Holzer; Yoga, Gabriela Glettler; Mediation & Konfliktberatung, Melanie Punz; Kinesiologie, Eva Fast; Klangmassage, Suzane Svoboda; Kinder- & Jugendpsychologie, Ute Holzer-Schachinger; Diätologie, Judith Scherf; Holistic Pulsing und Klangschalenmassage, Edith Zisser-Pichler; Physiotherapie, Markus Kolb; HeilMassage & Aromatherapie, Hermine Mauerbauer.

Für alle interessierte Selbständige können die Räumlichkeiten auch angemietet werden. Infos dazu bei Hermine Mauerbauer (0664/5835213).

URKRAFT PRAXIS
AM RATHAUSPLATZ
www.urkraftpraxis.at



Gesundheitsbereich
Joglland OASE Wenigzell
... das tut mir gut!
Pittermann 140 • 8254 WENIGZELL
www.jogllandoase.at

MED. FUSSPFLEGE & SOLARIUM
BERTA MADERBACHER
Tel.: 0664 274 96 32

MASSAGE
HILDE ZISSER
Tel.: 0664 153 38 56

KRÄUTERSCHÖN - NATURKOSMETIK
GABRIELE MAIER
Tel.: 0676 934 26 30
www.kräuterschön.at

Käfer Stein
PÖLLAU
STEINMETZ Ges.m.b.H.
GRANIT • MARMOR • KUNSTSTEIN
Fenster • Stufen • Abdeck • Bodenplatten
Grabdenkmäler • Portale • Steinpflege
8225 PÖLLAU 47 • Tel. 03335/2404 • Fax DW-4
office@kaefer-stein.at • www.kaefer-stein.at

GESUNDHEIT VORAU(s) im ♡ der Oststeiermark

Gesunde Region Vorau erLEBE DIE URKRAFT

Tipps für ein gelingendes Arztgespräch

Wie bereite ich mich vor? Was kann ich beitragen, dass das Gespräch gelingt? Was soll ich im Gespräch beachten? Wie kann ich sicherstellen, dass ich alles richtig verstanden habe?

Anmeldung erforderlich! • Kostenfrei
Wann: Donnerstag, 28.10. um 19:00 Uhr im Bildungshaus Stift Vorau
Referent: Styria vitalis **Kontakt:** Patriz Pichlhöfer (03337 2228-313)

Fühl dich wohl! – Mehr Zufriedenheit im Leben

In diesem Vortrag wird der Blick aufs Wohlbefinden gelenkt: Wie kann man trotz Belastungen und steigender Anforderungen gesund und glücklich bleiben? Was stärkt, was schützt? Und was hilft, im täglichen Leben zufriedener zu werden und es zu bleiben?

Anmeldung erforderlich! • Kostenfrei
Wann: Donnerstag, 21.10. um 19:00 Uhr im Bildungshaus Stift Vorau
Referent: Styria vitalis **Kontakt:** Patriz Pichlhöfer (03337 2228-313)

Die Kraft der Kräuter

In diesem Vortrag erzählt der Verein NATURAMA über heimische Kräuter & ätherische Öle welche für die eigene Naturapotheke bestens geeignet sind.

Anmeldung erforderlich! • **Kostenbeitrag:** € 5,00
Wann: Mittwoch, 27.10. um 19:00 Uhr im Bildungshaus Stift Vorau
Referent: Verein NATURAMA **Kontakt:** Patriz Pichlhöfer (03337 2228-313)

Was der Klimawandel mit unserer Gesundheit macht?

Die Auswirkungen des Klimawandels machen natürlich auch vor unserem Körper und unserer Gesundheit keinen Halt. Temperaturanstieg, vermehrte Naturkatastrophen und Änderung des Ökosystems haben mehr Einfluss auf unsere Gesundheit als man auf den ersten Blick erkennt.

Anmeldung erforderlich! • Kostenfrei
Wann: Donnerstag, 30.09. um 19:00 Uhr im Impulszentrum Vorau
Referent: DI Markus Plank **Kontakt:** Patriz Pichlhöfer (03337 2228-313)

Mag. Patriz Pichlhöfer
Gesundheitskoordinator der Gesunden Region Vorau
8250 Vorau, Rathausplatz 43 | T. 03337 2228 313
M. 0664 88 747 201 | E-Mail: gesundheit@vorau.gv.at

Großes Elefantenohr. Kreszentia Glöckl in Riegersbach gelang es auch im heurigen Sommer, einen großen Elefantenohrstrauch neben der Hauszufahrt zu züchten. Dieses Gewächs kommt normalerweise nur in den tropischen Gebieten Asiens vor und heißt auch riesenblättriges Pfeilblatt oder Riesen-Taro.

Wia da Schnobl g'wochs'n is

Boa, dei Schwartlin' raungatz'n ba die Raunt'n, wannst 's Gatta auf- und zuamochst.
= Jö diese rohen Randbretter des Blochs machen ein knarrendes Geräusch bei den Zaunstäben, wenn man das Tor öffnet und schließt.

SOKO Donau in Vorau

Im September beginnen die Dreharbeiten zu einer neuen Folge der Fernsehserie SOKO Donau.

Aus diesem Anlass traf sich ein Teil der Filmcrew im Stift Vorau, wo die Haupthandlung stattfinden wird. Regisseur Holger Barthel von der SATEL-Film, die diese Folge der Staffel 17 dreht, besuchte mit dem Filmteam auch den „Tompn Gang", in dem in dieser neuen Folge eine Leiche gefunden wird.

Hauptdarsteller sind Andreas Kiendl, Martin Gruber und Helmut Bohatsch.

Diese neue Folge, die den Titel „Höllensturz" trägt, wird voraussichtlich im Jänner 2022 auf ORF gesendet.

Die Filmcrew mit Regisseur Holger Barthel (M.) beim Besichtigen des Tompn Ganges, wo die Leiche gefunden wird.

Was gehört in die gelbe Tonne?

Die Antwort ist einfach – Verpackungen, egal ob aus Kunststoff, Verbundstoff, Holz, Textilien oder Keramik gehören in die gelbe Tonne oder den gelben Sack. War der Kunststoffbecher beim Einkauf keine Verpackung z.B. ein Trinkbecher, gehört er in den Restmüll. Das bedeutet, Spielzeug, Schuhe, Installationsrohre usw. bestehen zwar aus Kunststoff, gehören aber in den Restmüll. Verpackungen in der gelben Tonne werden im Abfallwirtschaftsverband Hartberg händisch in 15 sortenreine und eine Mischkunststofffraktion sortiert. Restmüll im gelben Sammelsystem muss unter hohem finanziellem Aufwand händisch aussortiert werden. Diese Fehlwürfe erschweren und verteuern den gesamten Ablauf. Übersteigt der Fehlwurfanteil einen bestimmten Prozentsatz, werden die Gemeinde und damit die Bürger*innen, zusätzlich zur Kasse gebeten.

WOCHE Sommerkino erstmals in Vorau

Fast 100 Besucher*innen aus nah und fern waren zum WOCHE Sommerkino, das erstmals im wunderschönen, abendlichen Ambiente des Hofangers im Chorherrenstift Vorau stattfand, gekommen. Der humorvolle Film „Unterwegs mit Jaqueline“, bei dem ein Bauer aus Algerien mit seiner Kuh Jaqueline auf abenteuerliche Reise zur Landwirtschaftsausstellung zu Fuß nach Paris geht, fand beim Publikum guten Anklang.

Bgm. Patriz Rechberger und Abt Bernhard Mayrhofer freuten sich über den regen Besuch.

Der Gastgarten des Stiftscafe´s Paul diente als „Freiluftkinosaal“.

Mitglied werden in der Berg- und Naturwacht!

Die Ortseinsatzstelle Vorau sucht Mitarbeiter*innen jeden Alters, denen die Umwelt am Herzen liegt. Wenn Sie sich vorstellen können, Ihre Naturbegeisterung mit einem ehrenamtlichen Engagement in Verbindung bringen zu können, dann hat die Berg- und Naturwacht ein umfangreiches Aufgabengebiet für Sie!
Kontakt: Ernst Steiner 0660 606 48 05 | steiner.ernst@gmail.com

Zeitschriften. Von Wissenszeitungen wie für Kinder, über Magazine rund um Einrichtung, bis hin zu Strickmagazinen gibt es unzählig verschiedene Themen, die behandelt werden. Die Bücherei Vorau bietet ein umfassendes Angebot an Zeitschriften für Groß und Klein. Magazine gibt es über (fast) alles. Das Angebot der Bücherei Vorau umfasst Magazine wie „Geo“, „Geolino“, „PM“ sowie eine Auswahl an Magazinen zu den Themen Garten und Kochen. Wer jetzt Lust hat, sich selbst in die Welt der Magazine einzulesen, ist herzlich willkommen.

Grabner Ges.m.b.H
Schuhe • Taschen • Sport
8250 Vorau 13, Tel. 03337/2209
paulissportshop@speed.at

Neben agrarischem Wissen stand auch die Geschicklichkeit der Jugendlichen auf dem Prüfstand.

Agrar- und Genußolympiade der Landjugend in Puchegg

Im Bauhof Puchegg fand der diesjährige Bezirksentscheid der Agrar- und Genußolympiade der Landjugend des Bezirkes Hartberg-Fürstenfeld statt. Veranstalter war die LJ Ortsgruppe Vorau, die Vorjahreslandessieger.

22 Mannschaften zu je zwei Burschen oder Mädchen bzw. gemischt aus dem gesamten Bezirk nahmen daran teil. In acht Stationen mussten die Jugendlichen ihr agrarisches Wissen bzw. ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Als Preise gab es kulinarische Köstlichkeiten von landwirtschaftlichen Betrieben aus der Region Vorau. Die besten Teams dürfen am Landesentscheid teilnehmen.

Neues von der Landjugend

Aufgrund von Corona hat die Landjugend Vorau ihre Generalversammlung verspätet am 1. August im Vorauerhof Schützenhöfer abgehalten. Gemeinsam ließen die Jugendlichen das letzte Landjugendjahr Revue passieren und konnten trotz der schwierigen Situation auf einige schöne, lustige und erfolgreiche Momente zurück blicken. Auch im Vorstand hat sich einiges verändert. An dieser Stelle dürfen sie die neuen Gesichter Hans-Peter Lueger, Günther Hofer und Anna Krogger in ihren Reihen herzlichst begrüßen.

Den ausgeschiedenen Mitgliedern Sabine Geier, Michael Kerschbaumer, Martin Spitzer und Hannes Rechberger wünschen sie alles Gute und hoffen, dass sie der Landjugend weiterhin treu bleiben.

Die Jugendlichen blicken voller Zuversicht in die Zukunft und freuen sich auf ein erlebnis- und erfolgreiches Landjugendjahr 2021.

Der neu gewählte Vorstand der Landjugend Vorau.

johannes putz tischlerhandwerk

8250VORAU - Tel. 03337 2717
office@moebel-putz.at

Einen schönen Schulstart wünscht Bäckerei Arbesleitner!
Weckerl AKTION 3+1 GRATIS
13. - 18. Sept.
in Vorau und
in Miesenbach

Arbesleitner
BÄCKEREI . KONDITOREI
TRÜFFELMANUFAKTUR
8190 Miesenbach
Dorfviertel 1 | 03174/8219
8250 Vorau
Hauptstr. 72 | 0664/5286227
www.baeckerei-arbesleitner.at

BM Ing. Jakob Perl
Hoch- u. Tiefbautenplanungen, Statik, ÖBA, Gutachten, Energieausweise
Kammerholzweg 450
A - 8250 Vorau
Mail: jakob.perl@gmx.at
Tel.: +43 (0) 676 5325913
UID-Nr.: ATU73884148
BAUMEISTER BM

Ein Highlight unter den Ferienaktionen war der Besuch in der Bücherei.

Gaudi Pass für Kinder

Die Nachfrage nach den Ferienaktionen im Rahmen des Kinder Gaudi Passes nimmt jährlich zu, wie auch das Programm immer mehr Auswahl bietet. Für einige Aktionen wurden sogar noch zusätzliche Termine vereinbart, um allen gemeldeten Kindern die Teilnahme zu ermöglichen.

Die Vielfältigkeit der Aktionen ließ keine Wünsche offen. Das Kinderbacken mit Maria Rudolf, das Spielefest bei Bunt und Papier, die Kartoffelernte bei der Familie Kolb, das Bouldern in der Urkraftarena, die Spezialführung im Stift und im Freilichtmuseum und viele weitere Aktionen sorgten bei den Kindern für viel Spaß und Abwechslung.

Die Initiator*innen, die Marktgemeinde Vorau und der Verein der Vorauer Wirtschaft, bedanken sich bei den verschiedenen Vereinen, Betrieben und einzelnen Akteur*innen für diese abwechslungsreichen Programme.

F. Kremnitzer GmbH & Co KG
8250 Vorau, Hauptstraße 285
Telefon +43 3337 2284
www.autohaus-kremnitzer.at

Höhepunkt für die Kinder war natürlich die Führung in das Goldloch mit Johann Schweighofer.

Goldwaschen sehr gefragt

Sehr viele Kinder aus dem gesamten Joglland waren zum Goldwaschen am Löffelbach in den Stoagraben nach Puchegg gekommen. Der Verein Sub Terra Vorau bot diese Aktion an drei Tagen im Rahmen des Joglland Kinderferienpasses für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren an.

Obmann Johann Schweighofer führte die Kinder natürlich auch in das „Goldloch", einen Schaustollen, in dem man im Mittelalter unter anderen Erzen auch Gold abbaute. Zwei Betreuerinnen zeigten den Kindern, wie man früher Gold aus dem Bach wusch.

Eine Kindergruppe mit Johann Pichler und den beiden Trialtrainern.

E-Trialbike Schnuppertag

SERVUS TV lud alle interessierten Kinder im Alter zwischen 4 und 15 Jahren am zweiten Julisonntag zu einem gratis E-Trialbike Schnuppertag mit Schnupperkurs auf dem E-Trialbike Parcours bei Johann Pichler in Puchegg ein. Dabei standen den vielen Kindern den ganzen Tag über zwei qualifizierte Trialtrainer zur Seite. Natürlich gab es dazwischen immer wieder auch kleine Bewerbe mit diversen Hindernissen für die verschiedensten Altersklassen. Für die Aktion „Beweg Dich! Die Bewegung für mehr Bewegung" wurden dabei für SERVUS TV einige Videos gedreht und viele Fotos geschossen.

Bei Johann Pichler stehen interessierten Kindern in den Ferien täglich acht E-Trialbikes zum Befahren des Parcours zur Verfügung. Vorherige Anmeldung unter Tel. 0664/5866917 oder www.e-trialpark-joglland.at ist unbedingt erforderlich.

DIE RAIFFEISENBANK.

Großartige und unvergessliche Momente erlebten die Kids bei den Alpakaerlebnistagen 2021. Das Team von Chrizzly's Hütte organisierte ein tierisches Abenteuer inklusive abwechslungsreichem Rahmenprogramm in Vornholz.
Die Unterstützung lokaler Veranstaltungen ist einer unserer Beiträge für die Region.

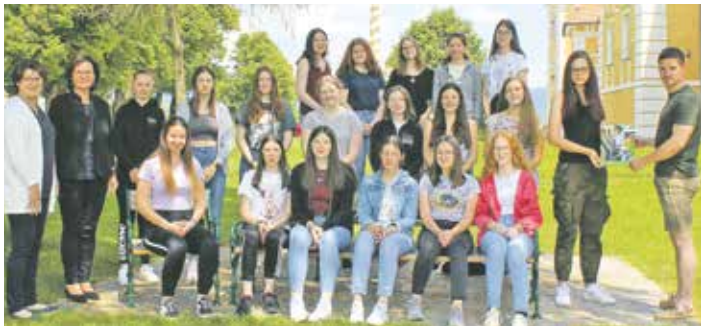
Raiffeisenbank Oststeiermark Nord

+43 3335 488 00 260 I info@dieraiffeisenbank.at I www.dieraiffeisenbank.at

Regionalentwicklung Oststeiermark

Die Schülerinnen der FS Vorau nahmen an einer Studie der FH Weiz zur Regionalentwicklung teil. Betreut wurde diese durch Florian Rinnhofer vom Campus 02. Maria Krausler übernahm die Organisation vor Ort. Die Oststeiermark ist eine vielfältige Region „zum Leben, Wirtschaften und Genießen“. Aber warum wandert die Jugend ab? Was brauchen Jugendliche, um in dieser Region zu bleiben? Was muss nach Abschluss einer Ausbildung vorhanden sein, um einen Job in der Oststeiermark anzunehmen? Welche Vorteile müssen jungen Familien geboten werden, um sich hier anzusiedeln?

Um diese Fragen beantworten zu können haben sich Schülerinnen der 1. Klasse mit diesen Themen beschäftigt. Mit den Ergebnissen dieser Studie wird das künftige regionale Entwicklungsleitbild Oststeiermark 2021 erstellt.



Die FS Vorau machte sich Gedanken über die Entwicklung der Oststeiermark.

*Große Freude bereiteten den Schüler*innen die gemeinsamen Projekte.*

Give bees a chance

Kinder der Walklasse (1. Schulstufe), der 3a und der 3b legten in einem gemeinsamen Projekt ein Blumenbeet vor der Volksschule in Vorau an.

Im Rahmen des Mathematikunterrichtes der 3. Klassen wurde zuerst das Rechteck ausgemessen und der Umfang berechnet.

Dann gruben die Schüler*innen das Beet um, jäteten es und säten Blumensamen. Im Sachunterricht der 3. Klassen wurde eifrig über die Welt der Bienen recherchiert.

Die Kinder der Walklasse malten die Bienenbilder für das Transparent und bauten Wildbienenhotels, die zuhause in die Gärten gehängt wurden, damit dort Wildbienen einziehen können.

Natürlich gab es auch Honig zu verkosten.

Startklar für das Berufsleben. Im Rahmen einer Feier wurden die SchülerInnen des Abschlussjahrganges der FS Vorau feierlich verabschiedet. Klassenvorständin Luise Windhaber überreichte die Abschlusszeugnisse sowie Diplome. Auch Direktorin Monika Koller sowie Propst Bernhard Mayrhofer und Bgm. Patriz Rechberger gratulierten.

Vom Apfel zum Most. Die Schülerinnen der 3. Klasse der FS verfolgten den Weg vom Apfel zum Most. Sie waren gemeinsam mit ihrer Fachlehrerin Karoline Kolb aktiv bei der Apfelernte des Mostguts Kuchlbauer dabei, konnten aber wegen Corona nicht beim Abfüllen zusehen. Umso größer war die Freude, als sie im Juni zur Betriebsbesichtigung inkl. Verkostung eingeladen wurden.

Bienen für die FS Vorau. Im Schulgarten der Fachschule befindet sich seit Ende Mai ein Bienenstock. Dieser Ableger wurde von der Landwirtschaftsgruppe mit Michaela Lang aufgestellt. Hierfür wurden aus einem bereits bestehenden Bienenstock zwei Brutwaben entnommen und in den Ablegerstock eingefügt. Ein Schaubienenstock soll folgen.

putz kran trans
Christian Putz, 8250 Vorau, Bahnhofstrasse 82
Tel. 0664 / 43 03 251, office@putz-krantrans.at
www.putz-krantrans.at

Propst Bernhard Mayrhofer feierte mit der Pfarre Vorau den Radio- und Fernsehgottesdienst in der Vorauer Stiftskirche.

Livegottesdienst aus der Vorauer Stiftskirche

Weit mehr als 60.000 Gläubige verfolgten die Radio- und Fernsehmesse, die der ORF am Mariä Himmelfahrtstag, dem Patrozinium der Vorauer Stiftskirche, aus dieser auf Ö2 im Radio und auf ORF 3 im Fernsehen live übertrug.

Propst Bernhard Mayrhofer feierte den feierlichen Gottesdienst in Konzelebration mit Kaplan Thomas Sudy und den beiden Diakonen Alois Karner und Franz Karall mit der Pfarrbevölkerung.

Stiftsorganist Gerhard Filsegger und der Augustinus Kirchenchor Vorau mit einem Streichorchester unter Stiftsmusikus Johann Pichler gestalteten die Messe musikalisch.

Die Hellbrunner Sänger und die Geigenmusi sowie Tobias Lugitsch freuten sich, nach langer Zeit vor Publikum musizieren zu dürfen.

Volksmusikkonzert in der Vorauer Stiftskirche

Am 5. Juni fand nach längerer Zeit wieder die 1. Kulturveranstaltung in Vorau statt. Es war dies gleichzeitig auch das 1. Volksmusikkonzert, das in der Vorauer Stiftskirche über die Bühne ging. Kaplan Elias Kraxner veranstaltete dieses Konzert, bei dem die Hellbrunner Geigenmusi und der Hellbrunner Dreigesang aus Salzburg sowie der Steirische Harmonikawettbewerbssieger Tobias Lugitsch aus Hartberg alpenländische Volkslieder und Weisen zu Gehör brachten.

Durch das Programm, das unter dem Motto „G'sungen, g'spielt und g'redt" stand, führte Franz Putz. Zutritt war nur 175 Besuchern, die eines der „3 G" aufweisen konnten und registriert wurden, mit einer Vorverkaufskarte auf zugewiesenen Plätzen gestattet.

Erstkommunion und Firmung bei einer Messe

Ende Juni feierten die drei 2. Klassen der Volksschule Vorau ihre Erstkommunion in der Stiftskirche. Wegen der Coronabestimmungen spendete Pfarrer Franz Rechberger den Kindern ihre erste Kommunion im Rahmen von drei eigenen Gottesdiensten, die jeweils eine Bläsergruppe der Marktmusikkapelle Vorau und ein Lehrerinnentrio der Volksschule musikalisch gestalteten. Beim ersten Gottesdienst spendete Franz Rechberger dem 14-jährigen Alexander Ebner auch das Sakrament der Firmung, da dieser beim offiziellen Firmtermin wegen Corona nicht teilnehmen durfte.

Firmling Alexander Ebner mit Firmpaten Horst Maierhofer und Pfarrer Franz Rechberger.

*Die Fuchsklasse mit Pfarrer Franz Rechberger und ihren Lehrer*innen.*

*Die Igelklasse mit Pfarrer Franz Rechberger und ihren Lehrer*innen.*

*Die Hasenklasse mit Pfarrer Franz Rechberger und ihren Lehrer*innen.*

FRAGO® so clean
AUTORISIERTER nokian TYRES REIFENFACHBETRIEB
Divinol by Zeller+Gmelin
Reifen aller Art
KFZ Zubehör
Motoroel
Scheibenwischer
AUTOAUFBEREITUNG-REIFENSERVICE
REITHOFER
KRINGSTRASSE 219 8250 VORAU
TEL.:0664/150 73 11
Lackaufbereitung - Innenreinigung
Scheinwerferaufbereitung

Wärmepumpe
und Sonnenstrom
Intelligent vernetzt
und optimal genutzt!
iDM DIE ENERGIEFAMILIE
IDM Energiefamilie

APEM GMBH
energiemanagement
ELEKTROTECHNIK • SMART-HOME • HAUSTECHNIK
Auweg 358 • 8250 Vorau • 03337/333 23 • office@apem.at • www.apem.at

RUDOLF
BÄCKEREI & CAFÉ
Mit Liebe gemacht.
www.baeckerei-rudolf.at
MAMA?
CAFÉ • BÄCKEREI • KONDITOREI
VORAU Tel.: 03337/30591
Sinnersdorf • Pinggau • Oberwart
Montag, 27. September
JAHRES-JUBILÄUMSFEIER
13 Jahre Rudolf in Vorau
Für jeden Kunden gibt es ein Treuegeschenk!

Christoph Geier – neuer Stiftsverwalter

„Unruhig ist unser Herz, bis es ruht in dir.“ Mit diesen Worten bringt Augustinus von Hippo die menschliche Sehnsucht nach Heimat zum Ausdruck. Heimat ist da, wo das Herz zu Hause ist. Zwei Umständen ist es zu verdanken, dass Vorau für meine Familie und mich bereits Heimat geworden ist:

Erstens ist es die Gastfreundschaft der Menschen hier, welche ich insbesonders in der hilfsbereiten Nachbarschaft der Badsiedlung schätzen lernte. Für diese freundliche Aufnahme in die Vorauer Gemeinschaft möchte ich mich herzlich bedanken.

Zweitens sind es die lebendige Ordensgemeinschaft, die engagierten Mitarbeiter*innen, für welche das Stift schon lange zur Heimat geworden ist, und der sinnstiftende Auftrag, der das Stift in einen besonderen Kraftplatz verwandelt und es so zur Heimat werden lässt.

In diesem Sinne darf ich mich als neuer Stiftsverwalter vorstellen: Ich heiße Christoph Geier und wohne mit meiner Frau Susanne und meinen beiden Kindern Florentina (5 Jahre) und Wilhelm (3 Jahre) derzeit in der Badsiedlung. Beruflich war ich stets im Dienst kirchlicher Rechtsträger. Nachdem ich als ausgebildeter Revierförster rund 6 Jahre für das Stift Admont gearbeitet hatte, absolvierte ich an der Universität für Bodenkultur in Wien das Studium der Forstwissenschaften. Nach einem Intermezzo bei der Caritas Steiermark wurde ich von der Diözese Linz mit der Verwaltung der diözesanen Land- und Forstwirtschaft betraut. Schließlich übertrug mir Propst Bernhard im Jänner 2021 die Stiftsverwaltung.

Ottokar III. von Traungau stiftete den Augustiner Chorherren Grundvermögen, um Seelsorge, Bildung und Regionalentwicklung zu ermöglichen. Die Wahrung des Stifterwillens kann nur durch eine prosperierende stiftische Ökonomie sichergestellt werden. Mit der Konsolidierung der stiftischen Wirtschaftsbetriebe sowie der Unterstützung von Propst Bernhard bei der Setzung von Akzenten zur Regionalentwicklung in pastoraler, kultureller und caritativer Hinsicht möchte ich einen Beitrag zur positiven Weiterentwicklung unserer Heimat leisten.

Christoph Geier

ALU // HOFSTÄTTER
Design und Qualität in Präzision
Erweitern Sie Ihren Wohnraum & verlängern Sie die Terrassensaison mit einem Sommergarten oder einer Überdachung von Alu Hofstätter!
Tel. 03338 511 31
www.alu-hofstaetter.at
Standorte:
Rohrbach/L. // Wr. Neustadt
Wien // Oberwart // Fürstenfeld
Gleisdorf // Mürztal // Klagenfurt

FORSTUNTERNEHMEN
Hödl
Hödl Stefan
Puchegg 134
A-8250 Vorau
Tel: 0664 - 5136729
Fax: 03337 - 30093
HARVESTER

STEINMETZBETRIEB
STEIN MÖRZ
HARTBERG
8230 Hartberg, Josef Hallamayrstr. 10
Tel. 03332 / 62614 • E-Mail: office@stein-moerz.at • www.stein-moerz.at
Großes Natursteinlager für Küchenplatten, Fensterbänke, Stufen, Grabsteine usw.

„Wir begleiten unsere Kundinnen und Kunden ein Leben lang!“

„IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN!“ – in der Wiener Städtischen nicht nur ein Slogan, sondern gelebte Realität.

Um auch in Zukunft Kundenservice auf höchstem Niveau garantieren zu können, sucht die Wiener Städtische in der Steiermark Verstärkung für die Geschäftsstelle in Hartberg. Was den Job auszeichnet, erzählen die erfolgreichen Außendienst-Mitarbeiter Franz und Thomas Holzer im Interview.

Die Wiener Städtische sucht Verstärkung für die Geschäftsstelle in Hartberg. Was erwartet Interessierte?

Franz Holzer: Im Versicherungsvertrieb geht es um die Beratung und Betreuung der Kundinnen und Kunden in sämtlichen Absicherungs- und Vorsorgefragen. Dabei verbinden wir das Beste aus der analogen und digitalen Welt. Wir Beraterinnen und Berater sind mit digitalen Tools ausgestattet, die das Kundengespräch auf ein neues Niveau heben und uns dabei unterstützen, den Absicherungsbedarf anschaulich zu erklären.

Wie sieht der Berufsalltag aus?

Thomas Holzer: Der Beruf ist sehr vielfältig. Einerseits geht es darum, die Kundinnen und Kunden in ihrer jeweiligen Lebenssituation bestmöglich abzusichern, andererseits darum nachhaltige Kundenbeziehungen aufzubauen und zu pflegen. Wir sind für unsere Kundinnen und Kunden wichtige Vertrauenspersonen und begleiten sie im Idealfall ein Leben lang: Ob bei der Geburt des Nachwuchses, bei der richtigen Alters- und Gesundheitsvorsorge, beim Autokauf oder im Schadensfall wie aktuell durch Unwetter.

Sie sind seit bald 30 Jahren im Unternehmen, welche Karrieremöglichkeiten gibt es?

Franz Holzer: Aus eigener Erfahrung kann ich sagen: Wer in der Wiener Städtischen Karriere machen will, hat auf jeden Fall die Chance dazu. Es wird großer Wert daraufgelegt, individuelle Talente zu fördern und jede und jeden in der persönlichen Entwicklung zu fördern. Die Wiener Städtische bietet zahlreiche Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, die man für sich nutzen kann – dafür braucht es natürlich den entsprechenden Ehrgeiz! Dabei gilt: „Gleiche Chancen für alle!“ Egal ob als Lehrling, Neu- oder Quereinsteiger gestartet, alle haben dieselben Möglichkeiten.

Welche Eigenschaften sollte man für diesen Beruf mitbringen?

Thomas Holzer: Wie bereits erwähnt, sind wir für unsere Kundinnen und Kunden wichtige Bezugspersonen. Soziale Kompetenz und Kommunikationsstärke sind somit unverzichtbar. Wer zudem zielstrebig, engagiert und fleißig ist, sowie über Ausdauer und Verkaufsgespür verfügt, ist in der Wiener Städtischen genau am richtigen Platz!

Thomas und Franz Holzer, Außendienst Geschäftsstelle Hartberg

Bildcredit: Wiener Städtische

Lehre machen & durchstarten

Die Wiener Städtische zählt nicht nur zu den führenden Versicherungsunternehmen in der Steiermark, sondern auch zu den größten Lehrlingsausbildern der Branche. Wer sich für eine Lehre im Unternehmen entscheidet, wählt eine fundierte Ausbildung und einen Job mit guten Zukunftsaussichten. Die Lehre im Unternehmen dauert bis zu drei Jahren (Lehrlingsentgelt 930,54 Euro im Monat) und ist dual konzipiert. Ab dem ersten Tag werden die angehenden Versicherungsprofis von persönlichen Mentoren begleitet und in der Ausbildung unterstützt. So arbeiten die Lehrlinge von Beginn an mitten im Geschehen und können das Gelernte gleich in der Praxis umsetzen.

Mit der erfolgreichen Lehrabschlussprüfung ist der Grundstein für eine erfolgreiche Karriere gelegt und vielfältige Karrierechancen warten. Wer als Lehrling gestartet ist, kann es bis zum Direktor im Außendienst bringen – was zählt sind Engagement und Leistung!

Interessiert? Weitere Informationen zum Job und Bewerben finden Sie auf guterjob.at!

WIENER STÄDTISCHE

VIENNA INSURANCE GROUP

Birkfeld wird zum „Marktplatz“

Birkfelder Markttag - Tradition mit Genuss erleben. Am Freitag, dem 17. September 2021 findet von 13 Uhr bis 21 Uhr der 6. Birkfelder Markttag statt. Zahlreiche heimische Produzenten bieten auf der kulinarischen Meile eine Vielzahl von hochwertigen Delikatessen an. Gelebtes Kunsthandwerk und traditionelle musikalische Umrahmung sorgen für einen erlebnisreichen, genussvollen Tag. Tauchen Sie ein, in eine Welt der Genüsse, tief verwurzelt mit unserer Heimat. Bei Schlechtwetter wird der Birkfelder Markttag auf den 24. September 2021 verlegt. Auf Ihren Besuch freuen sich alle Teilnehmer*innen, die Marktgemeinde und der Ortsentwicklungsverein Birkfeld.

Wohnen im Ort

Endlich hat sich ein Traum in Realität verwandelt. In 10 Einzelwohnungen und einer 3er Wohngemeinschaft leben 13 Menschen mit Behinderung direkt im Zentrum von Birkfeld. Der Vermieterin und Bauherrin Elisabeth Hutter war es ein großes Anliegen, diesen Menschen ein Wohnen wie anderen auch zu ermöglichen. Seit dem ersten Ansuchen in der Fachabteilung des Landes Steiermark bis zum Einzug sind 98 Monate vergangen. Umso größer ist die Freude, dass der dringend notwendige Bedarf am vollzeitbetreuten Wohnen endlich gedeckt werden kann. Viele Stolpersteine lagen auf diesem Weg, sie konnten allerdings schlussendlich alle beseitigt werden und so entstand ein moderner Bau mit 11 neuen Arbeitsplätzen für die Region. Das Haus ergänzt sich ideal mit der Tageswerkstätte im Herzen von Birkfeld. Das Wohnhaus erfüllt alle zeitgemäßen Anforderungen an behinderten- und sicherheitstechnischen Ausstattungen.

Gerne können Sie das Wohnhaus der Sobeges finanziell unterstützen. Dafür haben wir eine „Bausteinaktion“ ins Leben gerufen.

- Sie bringen Ihre Spende persönlich in unserem Verkaufsraum am Hauptplatz 11 vorbei und können sich ein kleines, selbstgestaltetes Geschenk der Tageswerkstätte als Dankeschön aussuchen.
- Sie überweisen Ihre Spende auf unser Konto: AT61 3802 3001 0000 7880 bei Raiba Oststeiermark Nord.
- Alle Spender*innen werden auf einem großen Bild, das sich aus den von Ihnen erworbenen Bausteinen zusammensetzt, aufgelistet. Dieses daraus entstandene Kunstwerk wird im Wohnhaus aufgehängt. Die Verkaufseinnahmen in der Tageswerkstätte sind Corona bedingt rückgängig und der „Tag der offenen Tür“ musste leider schon zum 2. Mal abgesagt werden. Deshalb haben wir in der Zusammenarbeit mit „Gute Idee Anger“ ein Sobeges-Kochbuch gestaltet. Dies kann in baldiger Zukunft bei uns im Verkaufsraum und bei mit uns kooperierenden Betrieben erworben werden. Das Team der Tageswerkstätte Sobeges würde sich freuen, wenn Sie auch uns in dieser herausfordernden Zeit mit dem Kauf des Kochbuchs unterstützen könnten.

Elisabeth Hutter, SobeGes

Kreativkastl Birkfeld trotz Dachsanierung geöffnet

Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr 8 - 12 u. 14 - 18 Uhr, Sa 8 - 12 Uhr

Das Gebäude Hauptplatz 4 in Birkfeld bekommt ein neues Dach. Derzeit etwas versteckt findet man nun darunter den Verkaufsraum vom Kreativkastl, das natürlich trotzdem seine Türen für Kund*innen offen hat. Das Kreativkastl hat seit der Eröffnung des neuen Verkaufsladens das Kund*innenverhalten beobachtet und immer wieder die Kund*innen befragt und sich somit entschlossen, die Öffnungszeiten zu ändern. Seit August ist von Mittwoch bis Freitag von 8 bis 12 und von 14 bis 18 Uhr sowie Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. In dieser Zeit werden Gäste im Kreativkaffee auch mit hausgemachten Kuchen, Kaffee (auch Steirerkaffee), regionalen Säften und Getränken bewirtet. Noch frischer - noch regionaler: Seit kurzem gibt es auch Fleisch, Wurst, Joghurt, Topfen usw. vom Direktvermarkter Perhofer aus Waisenegg. Und auch saisonale landwirtschaftliche Produkte, wie z.B. Pfirsiche, werden immer wieder zu finden sein. Auch im Herbst wird eine Vielfalt von Produkten geboten – frisch und fruchtig findet man zum Beispiel Äpfel in der Genussecke und auch zum Schulanfang gibt es noch viele kreative und einzigartige Geschenke für alle Schul- und Kindergartenkids. Die Regale werden aufgefüllt mit Dekoartikeln und Kunsthandwerken im herbstlichen Gewand für ein „schönes Zuhause“. Das Kreativkastl freut sich auf euren Besuch.

kreativkastl
kunst.hand.werk
Genuss.produkte kreativKaffee
8190 Birkfeld, Hauptplatz 4, 03174/37869

FAZ Joglland Fußballnachwuchscamp 2021

Am zweitägigen FAZ Joglland Fußballnachwuchscamp 2021, das Nachwuchsleiter Christoph Pretterhofer organisiert hatte, nahmen 40 Buben und Mädchen aus Vorau, Wenigzell, St. Jakob i. W. und Ratten teil. Zehn Trainer sorgten dabei für Spiel, Spaß und Erweiterung des fußballerischen Könnens in spielerischer Form im Stadion und auf den Trainingsplätzen der Urkraftarena Vorau. Ein Besuch im Freibad Vorau, ein Grillabend mit den Eltern und Geschwistern sowie ein Schlussturnier mit Siegerehrung und Vergabe von Sachpreisen standen ebenso auf dem Programm.

Die Kinder des FAZ Joglland Fußballnachwuchscamps 2021 mit ihren Trainern.

Die Staatsmeisterinnen Elfriede Glatz, Julia Feichtgraber, Luise Storer, Simone Steiner und Nicole Feichtgraber (v.l.n.r.). Foto: BÖE

ESV Union Vornholz holt dritten Titel in Folge

Vornholz bleibt im Damenstocksport das Maß aller Dinge. Nach dem souveränen Vorrundensieg reisten die Titelverteidigerinnen als Topfavoritinnen nach Wang in Niederösterreich zum Final 4. Im Halbfinale setzten sich die Vornholzerinnen mit 4:2 gegen den GSC Liebenfels/K durch und trafen im großen Finale auf die erfahrene Mannschaft der SU St. Peter am Wimberg/OÖ. Den Meisterteller holten sich Julia Feichtgraber, Nicole Feichtgraber, Simone Steiner, Luise Storer und Elfriede Glatz nach einem 2-Stunden-Krimi in der Verlängerung. Es ist der dritte Österreichische Meistertitel im Stocksport Mannschaftsspiel in Folge und der sechste insgesamt für die Damen des ESV Union Vornholz.

Hochegger Dächer GmbH
8230 Hartberg, Kapellenstraße 13 - 7400 Oberwart
Tel: 03332/64157; E-mail: office@hocheggerdach.at; www.hocheggerdach.at

Gürtelprüfungen bei Taekwondo Vorau. Mitte Juli stellten sich mehr als zwanzig Mitglieder des Taekwondo Kwonbaek Vorau der Prüfung zum jeweils nächsthöheren Schüler*innengrad. Der Prüfer, Großmeister Eduard Marliot, wurde von hervorragenden Leistungen überzeugt. Nach 18 Monaten, in denen keine Gürtelprüfung möglich war, konnte nun endlich wieder offiziell ein Schritt auf dem Weg von dem/der Schüler*in zu dem/der Meister*in getan werden. Bei der anschließenden Grillfeier erhielten Franz Frauenthaler, Herbert Hirschhofer sowie Hermann Steinhöfler in Würdigung ihres besonderen Einsatzes für den Verein die Ehrenmitgliedschaft. Der Taekwondo Kwonbaek Verein Vorau wurde 2001 gegründet und hat momentan 43 aktive Mitglieder.

Tenniscamp. Mit einer Rekordbeteiligung von 28 Mädchen und Burschen fand in der 2. Ferienwoche ein 5-Tages Tenniscamp auf der Anlage des TC Vorau statt. Unter der Leitung von Tennistrainer Lukas Krausler, unterstützt von Stefan Vidmar, wurde den sportbegeisterten Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine Erinnerungsurkunde. Der TC Vorau lud sie außerdem zu einer kräftigen Jause ein.

Super Biketag. Nach der coronabedingten Absage der Ausfahrt im letzten Jahr, machten sich 19 höchst motivierte Biker*innen voller Freude auf den Weg nach Mariazell. Die ausgezeichneten Wetterbedingungen trugen das ihre bei. Die Teilnehmer*innen spulten 100 km und 2400 hm in einer Fahrzeit von 6 h 20 Minuten herunter. Außer einem Patschen gab es keine gröberen Zwischenfälle.

Triathlon in Waldbach-Mönichwald. Beim erstmals ausgetragenen Jogler Hero, bei dem ca. 1400 Höhenmeter zu überwinden waren, zeigten die Vorauer Teilnehmer mit ausgezeichneten Leistungen auf. Nach 300 m im Mönichwalder See ging es 21 km mit dem Rennrad zur Rabl Kreuz Hütte, um schlussendlich die letzten 5 km bis zum Hochwechsel bergauf zu laufen. Im Teamwettbewerb erreichten die drei „Muskeltiere“ Johannes Filzmoser (Laufen), Florian Fank (Schwimmen) und Stefan Geier (Radfahren) den hervorragenden 3. Platz. Im Einzelbewerb landeten Bernhard Zisser und Patrick Nunner im beachtlichen Mittelfeld.

IMPRESSUM: Eigentümer: Verein der Vorauer Wirtschaft, 8250 Vorau - P.b.b. - Verlagspostamt 8190 Birkfeld - Aufgabepostamt 8190 Birkfeld - Erscheinungsort: St. Ruprecht - Für den Inhalt verantwortlich: Christa Haspl, Vorau - Redaktion: Franz Putz, Rainberg 48, 8234 Rohrbach a.d.L. und Ferdinand Vötsch, 8250 Vorau - Layout: Grafik-Team Wochenzeitungs GmbH Steiermark, WOCHE Hartberg, - Druck: Universitätsdruckerei Klampfer, 8181 St. Ruprecht. Barbara Klampfer Straße 347 - Fotos: wenn nicht anders angegeben privat. Offenlegung: Zum Mediengesetz geben wir bekannt: Sitz: 8250 Vorau - Medieninhaber: Nordoststeiermark Aktiv, 8190 Birkfeld - Grundlegende Richtung: Berichte über Aktivitäten in der Gesunden Region Vorau; Keine Gewähr für nicht redaktionelles Bild-, Text- und Inseratenmaterial.

KAGER
BAUEN | SANIEREN | GESTALTEN
BAUMEISTER
KAGER MASSIVBAU GmbH | Gewerbepark 6, 8232 Grafendorf
STEIERMARK T +43 3338 / 4210-0 www.kagerbau.at

Staatsmeisterschaft im Feldbogenschießen

Drei Tage lang stand der „Bernhard auf der Eben" Hof der Familie Sommersguter in Vornholz ganz im Zeichen des Feldbogenschießens. Über 120 Schütz*innen aus dem Inland sowie hochkarätige Teilnehmer*innen aus dem Ausland maßen sich auf diesem Turnier. Der deutsche Bogensportverband entsandte sogar sieben Kaderschütz*innen und aus Tschechien kamen zwei der besten Schütz*innen zum Einsatz. Veranstalter war der BSC Edelweiß Hartberg. Familie Sommersguter hatte mit vielen Helfern zuvor eine Woche lang alle Vorbereitungen getroffen, zwei Parcours aufgestellt und in vorbildlicher Weise auch für das Wohlbefinden der Schütz*innen gesorgt. Die Familie legte größte Sorgfalt darauf, alle Produkte nur aus der Region zu besorgen und so umweltbewusst wie möglich zu servieren. Das Catering der Speisen und die Lieferung der Getränke übernahmen Vorauer Betriebe. Viele Schütz*innen übernachteten auch in der Region. Das sportlich erfreuliche Ergebnis begann gleich am 2. Tag mit einem Sieg für eine Vorauer Mannschaft: Marianne Glatz und Franz Haberler gewannen die Goldmedaille im Mixed Team-Bewerb mit dem Blankbogen. In weiterer Folge gewann Franz Haberler die Goldmedaille bei den Blankbogen Herren und auch noch Gold in der Herren Mannschaft. Marianne Glatz erreichte bei den Blankbogen Damen außerdem den beachtlichen 5. Platz. Die Finalkämpfe wurden im Live-Stream während des Bewerbes ausgestrahlt und können unter diesem Link: https://streamster.tv/on-demand/bogensport/ im Rückblick weiterhin angesehen werden. Zusammenfassend war die Österreichische Staatsmeisterschaft in Vornholz ein voller Erfolg und Vorau selbst präsentierte sich sowohl für Sportveranstaltungen als auch als Urlaubsregion bestens.

Franz Haberler (3 Goldmedaillen) gewann mit Marianne Glatz (1 Goldmedaille) die Österreichische Staatsmeisterschaft im Mixed Team-Bewerb mit dem Blankbogen.

Bgm. Patriz Rechberger, Vizebgm. Anton Kogler und Obm. Michael Lechner mit den siegreichen Bogenschützen.

Österreichcup der 3 D – Bogenschützen

Der Grund, weshalb der BSC Vorau mit der Durchführung der ersten beiden Cupdurchgänge Österreichs beauftragt wurde, ist die sprichwörtliche Perfektion des Organisationsteams unter Obmann Michael Lechner.

Der Oberösterreicher Axel Bognar, EM – Vierter und oftmaliger Staatsmeister, holte sich bei diesem Turnier Gold in seiner Klasse. Seine Tochter Marion erreichte den 3. Platz. Wie gewohnt war auch Voraus „Großmeister" Alois Haspl nicht zu schlagen. Er holte Gold in seiner Klasse. Markus Ingruber und Johann Steiner erreichten ebenfalls Gold. Peter Pittermann und Franz Haberler krönten ihre Leistung mit einer Silbermedaille. Dazu gab es durch Alois „Bozo" Kerschbaumer, Adrian und Sohn David Halwachs, Johann Sonnleitner und Karl Kristoferitsch ausgezeichnete Bronzemedaillen. Bei den Jüngsten (10 – 12 Jahre) siegte Lukas Klaminger, Oliver Kolb erreichte die beachtenswerte Bronzemedaille.

Dank des ESV Puchegg. Obmann Adolf Kager (2.v.r.) möchte sich bei den Sponsoren Autohaus Kremnitzer, Raiffeisenbank Vorau, Fleisch-Wurst Gruber und Haider Getränke, die durch ihre jährlichen Beiträge die Vereinsarbeit unterstützen, sowie bei Fenster-Türen-Tore Florian Glatz für die T-Shirts, herzlichst bedanken. *Werbung*

LOHNUNTERNEHMEN
Gaugl
LANDWIRTSCHAFTLICHE LOHNARBEITEN
HACKGUTERZEUGUNG
8250 Vorau ♦ Vornholz 2
0664/ 160 81 57

RIEGLER & HÖFLER OG
TÜREN
TORE
Roman RIEGLER
0 676 / 606 53 15
Markus HÖFLER
0 664 / 921 53 52
VERKAUF • MONTAGE • SERVICE
Riegersbach 171 • A-8250 Vorau • e-mail: office@riegler-hoefler.at

Ins neue Schuljahr tanzen

Ballett ist viel mehr als eine „Tanzform“, es ist eine Schule für den Körper und für das Leben. Körperästhetik, Koordination, Ausdauer, Konzentration und vieles mehr werden spielerisch geschult. In allen Kursen legt Gabriele Buchegger Wert auf die anatomisch korrekte Ausführung der Übungen bzw. Bewegungen. Ab Herbst starten wieder die neuen Kurse.

Anmeldungen sind jederzeit möglich. Es werden Kurse in Kreatives Bewegen, Ballett, Showdance, Stepp und Körpertraining angeboten.

All jene, die sich noch unsicher sind, welcher Kurs der passende ist, haben die Möglichkeit einer gratis Schnuppereinheit. Wegen der begrenzten Teilnehmer*innenzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Schnupperzeiten für Vorau:
Fr., 24.9.2021
Kreatives Bewegen (4-6 J.): 14:00 - 14:45 Uhr
Ballett (6-8 J.): 15:00 - 15:45 Uhr
Kursort: Gymnastikraum/ NMS Vorau

Das Kursangebot sowie weitere Schnuppertermine sind unter www.tanz-buchegger.at zu finden.

Infos: Gabriele Buchegger, T.: 0664/ 55 37 527, Email: office@tanz-buchegger.at

Tanzen schult die Körperbeherrschung, Ausdauer, Konzentration.

Die Schladlmusi aus Bayern stellt auch ihre neue CD in Vorau vor. Foto SchladlMusik

39. Vorauer Sänger- und Musikantentreffen

Am 16. und 17. Oktober treffen sich bereits zum 39. Mal Sänger*innen und Musikant*innen aus dem gesamten Alpenland in Vorau. Aus Bayern kommt heuer die Schladl Musi, aus Tirol der Afelder Dreigesang, aus Kärnten das Quartett Mundwerk und aus der Steiermark kommen Olli 8ti, acht singende Brüder aus Obdach und die Trippl Musi aus Kapfenberg. Durch das Programm führt Franz Putz. Der Volksmusikabend am 16. Oktober, der um 19 Uhr in der MS beginnt, wird wieder für den ORF aufgezeichnet und im November gesendet. Die Sänger*innen- und Musikanten*innenmesse findet am 17. Oktober, 10 Uhr in der Pfarrkirche in Wenigzell statt. Vorverkaufskarten gibt es ab September in der Raiffeisenbank, in der Sparkasse, im Schuhhaus Grabner und im Kaufhaus Blumauer in Vorau. Es gilt die „3G“ Regel.

Vorau wird wieder ein Märchen

Ende Oktober ist es wieder soweit. Alle, die gerne Geschichten hören, aber auch sehen wollen, haben die Chance, bei allen Veranstaltungen bei freiem Eintritt dabei zu sein. Eine Besonderheit ist, dass diese außerordentlichen Vorführungen nur an wenigen Standorten gezeigt werden. Für alle Veranstaltungen ist aber eine Reservierung erforderlich. Kontakt & Anmeldung: Bildungshaus Stift Vorau, Tel: 03337 2815, per Mail an: bildungshaus@stift-vorau.at

Matineen der fantastischen Geschichten

Freitag, 22. Oktober 2021, 9 – 10 und 11 – 12 Uhr im Mehrwecksaal der NMS Vorau

Die lange Nacht der fantastischen Geschichten

Freitag, 22. Oktober 2021, 19.30 – 21 Uhr im Stift Vorau, Barocksaal

Seit 34 Jahren das Highlight: Erleben Sie die atemberaubende Vielfalt internationaler Erzählkunst im Rahmen des langjährigen Festivalklassikers. Denn an diesem besonderen Abend werden Geschichten auf vielfältigste Art und Weise zum Leben erweckt: Mit klassischem Erzählen, aber auch durch Musik, Gesang, Tanz, Gestik, Mimik und vielem mehr.

Eintritt frei. Reservierung erforderlich.

Marie Spaeman (A), Cellistin & Singer-Songwriterin

Soogi Kang (Korea), Erzählerin

Dmitriy Yenin (Russland), Performancekunst

Julien Cottereau (F), Performancekunst

Alexandra Kampmeier (D), Erzählerin

Nazli Çevik Azazi (Türkei), Erzählerin

Roxana Küwen-Arsalan (D/F/Iran), Jonglage

Moses Concas (I), Musiker

Die Sandmalerin Uliana Dorofeeva begeistert ihr Publikum mit ihrer Virtuosität.
copyright Nikolaus Pfusterschmid

WIKI Fest der Fantasie
Samstag, 23. Oktober 2021

„Öffnen wir die Käfige der Gewohnheit", ruft Wiki, „und lassen der Fantasie freien Lauf!" Jetzt auch in Vorau: 3 x 1 Stunde durchgehend voller Überraschungen, Poesie und Fantasie für Klein & Groß. Im Stift Vorau feiern Künstler*innen aus aller Welt ein großes Fest für Familien und Menschen, die Fantasie lieben.

Das Programm ist ab 6 Jahren geeignet. Es findet auch bei Schlechtwetter statt.

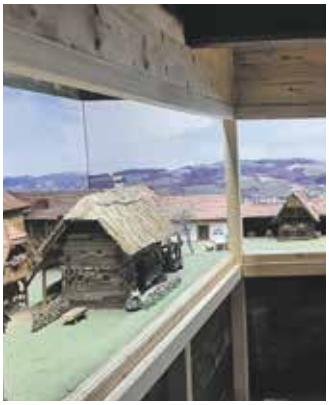
11.00 – 12.00 Uhr: Alexandra Kampmeier (D), Erzählerin; Soogi Kang (Korea), Erzählerin; Nazli Çevik Azazi (Türkei), Erzählerin.

14.00 - 15.00 Uhr: Pierre Schäfer (D), Puppenspieler

15.30 - 16.30 Uhr: Uliana Dorofeeva & Petra Stare (RUS/SLO), Sandmalerin & Pantomime

Kleinstes Museum ist im Freilichtmuseum Vorau

Jetzt ist es soweit. Das wahrscheinlich kleinste Museum Österreichs ist fertig und wartet auch auf die Besucher*innen aus dem Joglland. Der Tiroler Walter Peer, der bereits einige Weihnachtskrippen in den Vorauer Raum geliefert hat, hat in unzähligen Stunden die Museumsobjekte im Kleinformat sorgfältig und gewissenhaft nachgebaut. Sie sind in einer großen Vitrine in der ehemaligen Kammer des Marottihauses aufgestellt. Museumsmitglieder haben übrigens die Möglichkeit, das ganze Jahr das Museums gratis zu besuchen, und sei es nur, um am Brunnen zu sitzen und die Ruhe des Innenhofes zu genießen. Das Freilichtmuseum ist vom 1. April bis 31. Oktober täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. In der Stube im Eingangsbereich befinden sich ein Museumsladen mit Produkten von regionalen Direktvermarkter*innen und ein kleines Cafe.



Das wahrscheinlich kleinste Museum Österreichs kann täglich besichtigt werden.

Schlussendlich sei für Heiratswillige (egal ob hetero oder gleichgeschlechtlich) noch auf die Möglichkeit hingewiesen, sich im Museum (in der Stube oder im großen Hof) trauen zu lassen.

Josef Pötz
GmbH & Co KG
Taxi-Reisebüro-Autobusse
8250 Vorau 284
josef_poetz@gmx.at

KRANKENTRANSPORTE
- Dialysefahrten
- Chemotherapiefahrten
- Strahlentherapiefahrten

Direktverrechnung mit allen Kassen

03337/2286 oder 0664/3554885

EBNER STAHLBAU
Stahlbau Hallenbau Metallbau

Stahlbau Ebner GmbH,Bahnhofstrasse 140
8250 Vorau,t: +43 3337 32 60 f: dw 4
e: office@stahlbau-ebner.at
www.stahlbau-ebner.at

Offene Stellen

Verkäufer*in und Kassierer*in für Voll- und/oder Teilzeit wird aufgenommen. Gehalt lt. KV mind. brutto € 1740,- auf Basis von 38,5 Std./Woche. Überzahlung je nach Qualifikation möglich. Ebenfalls suchen wir eine **Reinigungskraft** (w/m/d) auf Basis der Geringfügigkeit von 8 Std./Woche, brutto € 475,-/Monat, auf Verhandlungsbasis. Bewerbung bitte an Spar Schlagl unter 03337/3170 oder per Mail office@spar-schlagl.at

Geringfügig Beschäftigte(r) oder bäuerliche(r) Helfer(in) hauptsächlich für Eierabnahme und Direktvermarktung (z. B. für Abfüllung von Kürbiskernöl) gesucht (m/w/d). Entgelt: € 10 brutto/Stunde werktags, € 12 brutto/Stunde an Feiertagen und am Wochenende. Landwirtschaft Alois Kraußler, Schachen, 0664/88500339

Engagierte Mitarbeiter*innen gesucht! Wir verstärken unser Team. **Köchin/Koch** (m/w/d) im Ausmaß von 30-40 Std./Woche wird ab sofort aufgenommen. Mitbringen sollten Sie Berufserfahrung, gute Basiskochkenntnisse & Freude am Kochen, selbständige Arbeitsweise, Lernfähigkeit, Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse, sowie die Bereitschaft vorwiegend am Wochenende zu arbeiten. Arbeitszeiten vorwiegend 7-16 Uhr, gelegentliche Abenddienste. Wir bieten Ihnen einen krisensicheren Arbeitsplatz in einem äußerst familiären Umfeld und freie Kost. Entlohnung auf Vollzeitbasis lt. KV, brutto € 1688,-/Monat, mit Bereitschaft zur Überbezahlung. Darüber hinaus stellen wir eine **gastgewerbliche Hilfskraft (Reinigung und Küchenhilfe)** (m/w/d) im Ausmaß von 20-40 Std./Woche ab sofort ein. Mitbringen sollten Sie eine selbständige, zuverlässige und genaue Arbeitsweise, Flexibilität, Lernfähigkeit, Belastbarkeit, gute Deutschkenntnisse, sowie die Bereitschaft vorwiegend am Wochenende zu arbeiten. Arbeitszeiten vorwiegend 6:30-15:30 Uhr, gelegentliche Abenddienste. Wir bieten Ihnen einen krisensicheren Arbeitsplatz in einem äußerst familiären Umfeld und freie Kost. Entlohnung auf Vollzeitbasis lt. KV, brutto € 1575,-/Monat, mit Bereitschaft zur Überbezahlung. Über Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf freuen wir uns. Gasthof Vorauerhof info@vorauerhof.at

Joglland Advent g´spian. Der Adventmarkt „Joglland Advent gspian“ hat in den vergangenen Jahren zahlreiche Besucher*innen nach Vorau gelockt und wird heuer, sofern möglich, am Samstag und Sonntag – 11. und 12. Dezember - stattfinden. Zusätzlich zum stimmungsvollen Programm im Freilichtmuseum ist eine Ausweitung in die Räumlichkeiten des Chorherrenstiftes, mit musikalischer Umrahmung, Kinderbetreuung und weiteren Aussteller*innen, geplant. Einen großen Vorteil bringt die Ausweitung in Bezug auf die bevorstehenden Corona Richtlinien, die hoffentlich so weit gelockert werden, dass heuer wieder ein wunderschöner, stimmiger Adventmarkt in Vorau mit einzigartiger Kulisse veranstaltet werden kann.

Erfolgreiche Lehrabschlussprüfung

Unser Lehrling Marcel Jokesch aus Vornholz hat seine Lehre zum Hafner mit gutem Erfolg abgeschlossen. Herzliche Gratulation. Wir freuen uns, so einen motivierten und kompetenten Mitarbeiter in unserem Team zu haben.
Marcel hat bereits ganz alleine und mit Bravour seinen ersten „Gesellen“ Speicherofen mit Keramik und Nischenspielereien gesetzt. Der Kunde ist begeistert, der Lehrherr sehr zufrieden mit dieser tollen Leistung!
Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Lehrling (m/w/d) für den Beruf Hafner, Lehrlingsentschädigung € 656,00/brutto 1. Lj. Interesse?

Sind auch Sie auf der Suche nach Ihrem individuell geplanten Speicherofen, Heizkamin oder Herd?
Oder Sie suchen ein Fliesenlegerteam, das auch Großformate professionell verlegen kann?
Dann rufen Sie uns an!

Mario Hofer
Hafnermeister
• Ganzhausheizung • Kamine
• Kachelöfen • Herde
• Fliesenverlegung alle Formate
HIRNSDORF - VORAU
Tel. 0664 / 26 00 750
info@feuer-salamander.at
www.feuer-salamander.at

AUTOHAUS KREMNITZER
Service
www.autohaus-kremnitzer.at VORAU

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

KFZ-TechnikerIn

Ihre Aufgaben:
- Wartungs-, Inspektions- und Reparaturarbeiten von PKW und leichten Nutzfahrzeugen
- Diagnose und Störungssuche von Fehlerquellen mittels Diagnosesystemen
- Lesen und Anwendung von Stromlaufplänen
- Durchführung von §57a Überprüfungen
- Allgemeine Mitarbeit im Werkstattbereich

Wir erwarten:
- Abgeschlossene Lehre als KFZ TechnikerIn
- Mehrjährige Berufserfahrung Voraussetzung
- §57a Berechtigung
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Selbständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Motivation, hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Führerschein B
- Abgeleisteter Präsenz- bzw. Zivildienst

Entlohnung lt. KV brutto bei Vollzeit 38,5 Stunden € 2.293,08 – Überzahlung bei entsprechender Qualifikation möglich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!
Bewerbung an: i.kremnitzer@autohaus-kremnitzer.at

Filmdreharbeiten: Burgen & Schlösser

Regisseur Alfred Ninaus drehte mit RAN-Film für die 2. Staffel der Serie „Burgen und Schlösser in Österreich“ für 3 SAT und ORF im Chorherrenstift Vorau und in der Umgebung des Stiftes. In der Folge 4 der Serie werden das Chorherrenstift Vorau, das Schloß Hartberg, das Schloß Schielleiten, das Schloß Welsdorf und das Stift Rein porträtiert.

Fritz Aigner schrieb das Drehbuch dafür. Der Vorauer Reinhold Ogris war Kameramann, Julian Schalk Kameraassistent und Reinhard Sandbichler bediente die Drohnenkamera.

Bei den Dreharbeiten im „Tompn Gang“ kamen der Vorauer Montanist Hannes Kern und Johann Schweighofer, der Obmann von Sub Terra Vorau zu Wort.

Die ersten drei Folgen dieser Serie haben bereits über 3 Millionen Menschen gesehen. Im Teil 5 werden Burgen und Schlösser in der Südsteiermark und in Slowenien näher vorgestellt, im Teil 6 Burgen und Schlösser des Mittel- und Nordburgenlandes.

Voraussichtlicher Sendetermin ist der 6. Dezember im Hauptabendprogramm auf 3 SAT.

Johann Schweighofer und Hannes Kern mit der RAN-Film Mannschaft Fritz Aigner, Reinhold Ogris, Julian Schalk und Reinhard Sandbichler (v.l.n.r.) beim Dreh am Eingang des „Tompn Ganges“.

RESTAURANT · CAFE
Hallo Freunde! Der Masenberg ruft!
Masenberger Olmstoll
Schachen 302 www.olmstoll.at Vorau
WILD WOCHEN
Fr., 1. bis So. 31. Oktober
Montag und Dienstag Ruhetag
Mittwoch bis Freitag ab 11 Uhr geöffnet
Samstag und Sonntag ab 10 Uhr geöffnet
Tischreservierungen: Tel. 0664 / 512 9603

Die „ERMI OMA“ kommt nach VORAU
„24 STUNDEN PFLEGE(N)“
Donnerstag, 18. November 2021

Mehrzwecksaal MS Vorau
Einlass: 18.00 Uhr/Beginn:19:30 Uhr
freie Sitzplatzwahl
VVK: € 27,-, AK: € 30,-
Vorverkauf: Raiffeisenbank, Sparkasse, GH Vorauerhof Trafik Kerschbaumer, Ö-Ticket
Veranstalter: Bauernbund & ÖVP Schachen
Auf die 3 G Regel wird geachtet. Vorbehaltlich der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Coronaregeln.

PINCHOS – Spießig Essen
Fr., 10. Sept., ab 17 Uhr, Reservierung erbeten
Gasthof *** VORAUERHOF

Fam. Schützenhöfer
8250 Vorau
Griesplatz 25
Tel. 03337/2329
info@vorauerhof.at
www.vorauerhof.at
Abholung von Speisen auch weiterhin möglich!
Montag, Dienstag & Donnerstag bis Sonntag von 11 bis 14 Uhr
telefonische Bestellung unter 03337/2329 bis 10 Uhr.

Blumenstraß'n Schnitzelwirt
REITHOFER, Vornholz-Vorau
geöffnet Donnerstag - Sonntag
jeden Donnerstag von 11 bis 14 Uhr
SCHNITZELTAG
RIESENSCHNITZEL mit Pommes od. Salat € 7,-
Gerne können Sie auch vorbestellen, abholen und reservieren 03336/2570.

Gasthof • Pension
Erzherzog Johann Höhe

FAMILIE GLATZ-KAGER
Puchegg 93 | 8250 Vorau | T. 03337/ 2320-0
office@kagerwirt.at | www.kagerwirt.at

königs hofer

03337 / 23 47

gegründet 1850 in Vorau
www.reparatuhr.com

€ 298,-

Mechanisches 8-Tage Uhrwerk
mit Schlagwerk auf Glocke
Messing
Mineralglas

Faszinierendes Uhrmacherhandwerk
von Königshofer seit 1850

Mechanisches 8-Tage Uhrwerk
mit 4/4 Westminster Schlagwerk
Automatische Nachtabschaltung
Feinlackiertes Holzgehäuse Nussbaum
mit Wurzelholz-Veredelung
Facettiertes Mineralglas

€ 1.750,-

171 Jahre
Familientradition

Jakob Königshofer
Uhrmachermeister & Gründer